



19.11.2019

Pressekonferenz zur Klimastreikwoche

Bei der Pressekonferenz von Students For Future am 19.11. wurde insbesondere die Wichtigkeit der Hochschulen im Kampf gegen die Klimakrise hervorgehoben.

Einige Statements der Podiumsgäste können hier eingesehen werden:

„Wir sind davon überzeugt, dass Hochschulen mit ihrer Rolle als größte Erwachsenenbildungsinstitution eine gesellschaftliche Verantwortung tragen und es an ihnen und damit meine ich an allen Akteurinnen an der Hochschule ist diese Verantwortung jetzt endlich zu übernehmen. Unser Streik richtet sich dabei nicht gegen die Hochschulen, sondern viel mehr wollen wir gemeinsam ein großes Zeichen setzen. Die letzten Jahrzehnte, wie auch die aktuellen politischen Geschehnisse zeigen, dass Bildung und Wissen sich Gehör verschaffen müssen, dass wir nicht länger ignoriert werden dürfen.“ Lea Knoff, Studentin und Aktivistin bei Students For Future

„Wir haben hier mit dem größten Problem und der größten Bedrohung der jüngeren Menschheitsgeschichte zu tun. Wir müssen schauen, dass wir in der Ausbildung und der Forschung auf diesem noch mehr Gewicht setzen. Und deswegen finde ich es sehr gut, dass die Hochschulen mit der Klimastreikwoche den Fokus auf dieses Thema setzen.“ Prof. Volker Quaschnig

„Die aktuelle Politik nimmt uns unsere Zukunft weg - das muss verhindert werden. Deswegen müssen wir gemeinsam am 29.11. wieder groß auf die Straße und für Klimagerechtigkeit kämpfen. Think global, act local - danach müssen wir streben. Es muss damit aufgehört werden, dass die globale Verantwortung von Ländern wie der Bundesrepublik Deutschland nicht ausreichend wahrgenommen wird.“ Louis von Randow, Schüler und Aktivist bei Fridays For Future

„Ob wir über Interessensvertretungen, der öffentliche Personennahverkehr oder den Kohleausstieg reden – das alles sind Klimathemen und gleichzeitig Themen für uns Gewerkschaften. Diese Themen beeinflussen nicht lediglich unser Privatleben, sie beeinflussen unser Arbeitsleben und sind somit für die gesamte Gesellschaft relevant. Deswegen befürworte wir die Idee von Students For Future mit der Public Climate School viele Menschen anzusprechen und viele Menschen einzuladen sich zu beteiligen und gemeinsam weiter zu bilden.“ Miriam Hagelstein, Geschäftsführung der ver.di Jugend

Weitere Presse-Informationen, wie beispielsweise die Pressemappe, finden sich unter:
<https://studentsforfuture.info/public-climate-school/presse/>

Pressekontakt:

Tobias Holle (+49 151 25996077); Philipp Wenzel (+49 176 24354745)

AG Studierende „Students For Future“, Fridays For Future

E-Mail: studierende@fridaysforfuture.de

Website: studentsforfuture.info, fridaysforfuture.de